

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1820-1832 1820

57 (16.7.1820)

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Nro. 57. Sonntag den 16. July 1820.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Bekanntmachungen.

(1) Karlsruhe. [Aufforderung.] Sämtliche dahier wohnende Großherzogl. Staatsdiener und übrigen Einwohner werden hiemit aufgefordert, ihre im Jahr 1801 nicht hier, sondern auswärts geborne Söhne zur Eintragung in die Conscriptionliste binnen 14 Tagen bey dem hiesigen Stadtrath, bey Vermeidung der auf die Verschweigung gesetzten Folgen, nachhaft zu machen. Karlsruhe den 9. Juli 1820.

Großherzogl. Stadt-Direction.

Karlsruhe. [Anzeige.] Nächsten Dienstag den 18. dieses, Nachmittags 3 Uhr wird auf diesseitigem Bureau eine goldene Repetieruhr durch die gewöhnliche Ziehung ausgespielt. Dieses wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, damit die Losinhaber der Ziehung bewohnen können.

Karlsruhe den 14. July 1820.

Großherzogliches Polizey-Bureau.

(3) Karlsruhe. [Schuldenliquidation.] Ueber das verschuldete Vermögen des hiesigen Bürgers und Schreinermeisters Wilhelm Schulz ist der Gantprozeß erkannt und zur Richtigsstellung seiner Passschulden Tagfahrt auf Dienstag den 1. August d. J. Vor- und Nachmittags anberaume worden. Die Gläubiger des Wilhelm Schulz werden demnach aufgesodert, an obigem Tag im Gasthaus zum König von Preußen vor der Commission entweder selbst oder durch hienlanglich Bevollmächtigte zu erscheinen unter Vorlage der Beweisurkunden zu liquidiren und ihre etwaige Vorzugsrechte an und auszuführen bey Strafe des Ausschlusses. Karlsruhe den 30. Juni 1820.

Großherz. Stadtm.

(2) Pforzheim. [Schuldenliquidation.] Dienstag den 25. Juli d. J. Vor- und Nachmittags, wird im Gasthaus zum Ritter dahier durch das Theilungs-Commissariat die Schuldenliquidation des in Gant gerathenen Schneidermeisters Georg Friedrich

Drechsler von hier, abgehalten werden. Es haben daher dessen Gläubiger an diesem Tage ihre Forderungen gehörig zu liquidiren oder den Ausschluß von der Masse zu gewärtigen.

Pforzheim den 29. Juni 1820.

Großherzogl. OberAmt.

(3) Stein. [Schuldenliquidation.] Wer an den in Gant gerathenen Michael Augenstein von Göbrichen etwas zu fordern hat, soll bei Strafe des Ausschlusses von der Masse, Donnerstag den 20. Juli d. J. Vormittags 9 Uhr auf dem Rathhaus zu Göbrichen erscheinen, seine Forderungen richtig stellen, und wegen allenfallsigem Vorzugsstreit verhandeln.

Stein den 23. Juni 1820.

Großh. Bezirksamt.

Kauf-Anträge.

(1) Karlsruhe. [Gartenversteigerung.] Auf den in die Hoffelder Schönherische Gantmasse gehörigen 1 Welt. großen Garten in den Neubrüchen vor dem Ruppurrer Thor in der 2. Gewand, angeschlagen zu 300 fl. sind erst 200 fl. geboten worden, es wird daher zu einem anderweiteren Steigerungsversuch, Termin auf Montag den 24. dieses Monats Nachmittags 2 Uhr im Gasthaus zum König von Preußen anberaume, und dabey bemerkt daß sobald ein Gebot den Anschlag erreicht habe, keine Ratifikation vorbehalten werde, und daß der Steigerer sogleich in den Besitz komme.

Karlsruhe den 13. July 1820.

Großherzogl. Stadtmagistrat.

(2) Karlsruhe. [Gartenversteigerung.] Donnerstag den 3. August Nachmittags 3 Uhr wird der dem Schuhmacher Andreas Zimmermann zugehörige ein Morgen Garten vor dem Ruppurrer Thor in den Neubrüchen neben Bäckermeister Stuz und Straußwirth Kaufmann hinten auf Nadler Erecellius und Hofbedient Herr stoßend mit 26 tragbaren Obstbäumen und einem Gartenhaus versehen im Executi-

oneweg im Gasthaus zum König von Preußen da-
hier zur öffentlichen Steigerung ausgesetzt und dem
Meistbietenden zu eigen zugeschlagen werden.

Karlsruhe den 10. Juli 1820.

Großb. Stadtmagistrat.

(1) Karlsruhe. [Ankauf einer großen Bal-
kenwaage.] Infolge hoher Verfügung hochpreislichen
Kriegsministeriums vom 4. July 1820. Nro. 6930.
wird bekannt, daß man eine große Balkenwaage zu
kaufen suche und sich die etwaigen Verkäufer bei der
Vrobrege zu melden haben. Wer also eine solche
Waage verkaufen will, beliebe dies noch vor dem
1. August d. J. diesseitiger Stelle anzuzeigen.

Karlsruhe den 13. Juli 1820.

Großherzogl Militäire Vrobrege.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis Verleihungen in Karlsruhe.

Bei Schumacher Bretschger in der Wald-
hornngasse ist der ganze untere Stock auf den 23.
October zu vermieten, das Nähere ist bei ihm selbst
zu erfragen.

Bei Hofwagner Wagner in der Waldhornngasse
ist ein Logis zu verleihen und kann auf den 23. Oct.
bezogen werden.

In der langen Straße nächst dem Mühlburger
Thor Nro. 237. ist ein Logis, bestehend in 3 Zim-
mern, Alkof, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten
auf den 23. Juli oder 23. October, und 2 Zimmer
für ledige Herrn mit oder ohne Bett und Möbel auf
den 1. August zu verleihen.

Beim Mühlburger Thor in der Hirschgasse Nro. 6.
ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel für ledige Per-
sonen auf den 23. October zu vermieten.

In der Herrngasse Nro. 58. gegenüber dem
Garten Ihrer Hoheit der Frau Marggräfin Friedrich
ist der untere Stock in 3 Zimmern, wovon 2 heiz-
bar sind, nebst Küche, Keller, Speicherkammer,
Holzremise und gemeinschaftlicher Waschküche bestehend,
auf den 23. October zu verleihen.

Bei Zinngießmeister Heidenreich in der
Adlerstraße, bey welchem das Nähere zu erfragen ist,
sind im Hintergebäude 2 Zimmer parterre miteinan-
der, oder jedes einzeln für ledige Herrn auf den 23.
October d. J. zu vermieten.

In der Kreuzgasse Nro. 1. sind zwey tapezirte
Zimmer mit Bett und Möbel zu vermieten, und
können täglich bezogen werden.

Bei Bernhard Hirsch in der Waldhornngasse
Nro. 21. nahe an der langen Straße, ist ein Logis
zu vermieten, bestehend in 7 — 8 Zimmern, Küche,
Keller, Holz- und Chaisenremis, Antheil am Wasch-
haus Stallung für 3 Pferde etc. und ist auf den 23.
July oder 23. Oct. zu beziehen.

Auf dem Markte im Hause des Zimmermeisters
Weinbrenner ist im 4ten Stock eine Wohnung,
bestehend in 5 Zimmern einer Küche, 2 Speicherkam-
mern verschlossenen Holzremise und Keller zu vermie-
then, und kann den 23. Oct. bezogen werden.

In der Zähringer Straße Nro. 33. nächst dem
goldenen Kreuz sind im Hinterhaus zwey Zimmer
mit Bett und Möbel täglich zu beziehen.

In der neuen Herrngasse Nro. 27. im mittlern
Stock ist ein Logis von 9 Zimmern und 2 Küchen
nebst allen Bequemlichkeiten, auf Verlangen auch
Stallung für 4 Pferde, ganz oder Theilweise zu ver-
mieten, und sogleich oder am 23. Juli zu beziehen.

In der Zähringer Straße Nro. 18. ist im drit-
ten Stock ein angenehmes Logis zu vermieten, und
kann auf den 23. October bezogen werden, es besteht
in 3 Zimmern, wovon eins neutaapeziert wird und 2
davon heizbar sind, einer Küche, Speicherkammer,
Holzstall, gemeinschaftlichem Waschhaus und Trocken-
speicher.

In der langen Straße Nro. 97. zwischen der
Kronen- und Waldhornngasse sind im obern Stock 2
Zimmer auf die Straße gehend zu vermieten, auf
Verlangen können auch 3 Zimmer nebst einer Küche
und allen dazu erforderlichen Bequemlichkeiten abge-
ben werden, und kann sogleich bezogen werden.

In der langen Straße Nro. 56. dem goldenen
Hirsch gegenüber, ist ein Logis im Hintergebäude auf
den 23. October zu vermieten und das Nähere bei
Hutmacher Wolle wieder zu erfragen. Bey
ebendenselben ist ein möblirtes Zimmer täglich zu be-
ziehen.

In dem innern Birkel neben dem goldenen Adler
in Nro. 6. sind zwei Zimmer für ledige Herrn mit
oder ohne Bett und Möbel auf den 1. August zu ver-
mieten; auch ist daselbst ein Keller auf den 23. Juli
zu vermieten.

In der Akademiestraße bey Schneidermeister
Hemmerle ist ein Logis im 2ten Stock zu vermie-
then, bestehend in 5 Zimmern, Magdkammer, und
auf Verlangen können auch 3 Mansarenzimmer abge-
geben werden, und ist auf den 23. Oct. zu beziehen.

In der Waldgasse Nro. 27. ist ein Logis vor-
nenheraus in Stube, Alkof, Küche, Keller und Holz-
remis bestehend auf den 23. October zu verleihen.

Bei Land-Unterdienner Zipsins Wittwe in der
Durlacherthorstraße Nro. 74. ist im 3ten Stock ein
Logis sogleich, oder auf den 23. Oct. zu verleihen.

In der neuen Waldgasse Nro. 45. ist der mitt-
lere Stock zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern,
wovon 3 heizbar und 2 tapeziert sind, Keller, Spei-
cherkammer, Holzremis und gemeinschaftlichem Wasch-
haus und ist auf den 23. Oct. zu beziehen. Das
Nähere ist bei Säcklermeister Schenk in der langen
Straße Nro. 197. zu erfragen.

In der langen Straße No. 115. ist ein Logis auf den 23. October vornheraus zu verleißen.

In dem mittleren Zirkel dem Darmstädter Hof gegenüber, ist ein Quartier von 3 Piecen, bis 1. August oder 23. October mit oder ohne Möbel zu verleißen, und kann bei Frau Dürren im großen Zirkel No. 13. das Nähere erfahren werden.

In der langen Straße in No. 22., zwischen der Kronen- und Waldhornstraße, ist im Hintergebäude ein helles Logis zu verleißen, bestehend in zwei Zimmern, Küche, Keller und Holzremis, und ist bis den 23. Juni zu beziehen.

Bei Hofmeister Schmidt Mörch in der Spitalstraße, ist ein Logis zu vermieten, bestehend in einem Zimmer, Stubenkammer, Küche, Keller, Speisekammer, Holzremis, und ist bis den 23. Oct. zu beziehen.

In der Akademiestraße No. 13. ist im Hintergebäude ein Logis von einer Stube, Kammer, Küche, Keller und Holzremise etc. für eine stille Haushaltung auf 23. October zu vermieten.

In der Amalienstraße No. 7. ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich zu verleißen.

In No. 17. der Akademiestraße sind 2 ineinandergehende, bequeme, schöne Zimmer, eines auf die Straße und eines gegen den Hof und Garten gehend von jetzt an zu vermieten. Möbel, Bett, Bedienung und erforderlichenfalls auch Kost, könnte beigegeben werden.

Vor dem Linkenheimer Thor, der Botanik gegenüber No. 13. ist das untere Logis auf den 23. Oct. zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Keller, Küche, Speisekammer und Holzstall.

Bei Hofmeister Christian Schnabel ist der dritte Stock zu verleißen, bestehend in 5 tapezierten Zimmern, welche alle heizbar sind, nebst allen Bequemlichkeiten, und kann bis den 23. October bezogen werden.

Auf dem Hospitalplatz Haus No. 37. ist der mittlere Stock mit 5 Zimmern, Küche, 2 Speisekammern, Holzplatz, gemeinschaftlichem Waschhaus, Keller nebst Pferd stall zu 3 Pferden, 2 Chaisenremisen bis den 23. October zu verleißen.

Bei Karl Braunwarth an der Kronengasse ist auf die lange Straße ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, einer Küche und sonstigen Bequemlichkeiten, und kann auf den 23. October bezogen werden.

Bekanntmachungen.

(2) Schuttern. [Bleichanzeige.] Durch Anstellung eines sehr geschickten sächsischen Kunstbleichers, welcher mehrere Jahre die Geschwindblische einer der vorzüglichsten Baumwollenmanufacturen dirigirte,

sind wir in den Stand gesetzt, unserer Bleichanstalt eine größere Ausdehnung zu geben und nunmehr alle Sorten leinene und baumwollene Garne, Leinwand etc. auch um den Lohn zu bleichen. Wir garantiren für die Dauerhaftigkeit der anvertrauten Waaren und versichern billige und geschwinde Bedienung.

Schuttern im July 1820.

Kyllius und Schneider.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Unterzeichnete benachrichtet ein verehrliches Publikum, daß bei ihm das unter dem Namen bekannte sehr beliebte Gesundheitsgeschirre gefertigt wird, und bereits zu haben ist, auch nehme ich Bestellungen jeder Art dieses Geschirres von hier wie auch auf Beforderung an; bürgere für die Güte desselben, indem die Verzinnung chemisch von Großh. Sanitätsbehörde geprüft für ächt und ganz rein befunden wurde.

Jakob Erleben, Kupferschmidt, wohnt in der langen Straße nächst der Herrengasse.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Ein gepolsterter Divan und 6 Sessel sind um billigen Preis zu verkaufen, bey wem ist im Comptoir dieses Blatts zu erfragen.

(2) Karlsruhe. [Gesuch.] In einer der angenehmen Lage mitten in der Stadt wird in einem soliden Haus ein junger Mensch in Kost und Logis unter sehr billigen Bedingungen gesucht, wo, sagt das Comptoir dieses Blatts.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Unterzeichnete hat die Ehre dem Publikum bekannt zu machen, daß sie nach beendigtem Hebammen Unterricht verpflichtet worden und bietet daher ihre Dienste ergebenst an.

Karlsruhe den 14. July 1820.

Hebamme Wagner, wohnhaft in der langen Straße bey Hr. Kaufmann Bitter No. 165.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Unterzeichnete hat die Ehre dem Publikum bekannt zu machen, daß sie nach beendigtem Hebammen Unterricht verpflichtet worden und bietet daher ihre Dienste ergebenst an.

Karlsruhe den 14. Juli 1820.

Hebamme Griebel, wohnhaft in der Duracherthorgasse im Wirthshause zum Grenadier.

Kirchenbuchs-Auszüge.

Karlsruhe. (Geboren.) Den 17. Juny. Caroline Louise, Bat. Hr. Christian Friedrich Böck, Geheimer Referendar.

Den 21. Juni. Friederike Magdalene, Bat. Sigmund Herrmann, Marstallbedienter.

Den 22. Leopold August, Bat. Wolph Hainmüller, Bürger und Schneidermeister.

Den 24. Jakobine Christine, Bat. Friedrich Mauhart, Bürger und Hutmachermeister.

Den 26. Christian Karl, Bat. Johann Reinholdt, Bürger und Tapezier.

Den 27. Sophie Friederike Anne Magdalene, Bat. Johann Weyßhner, Bürger und Schlossermeister.

Den 27. Ein Knäblein, Bat. Erichard Leig, Tagelöhne.

Den 28. Louise Karoline Sophie Elise, Bat. Hr. Christian Heinrich Begler, Ministerialkanzlist.

Den 29. Pauline Karoline Elisabeth, Bat. Herr Joseph Schuler, Hautboiste bey der Großb. Grenadiergarde.

Den 4. July. Karoline Elisabetha, Bat. Ludwig Kiefer, Bürger und Schumachermeister.

Den 8. Ein Mädchen, Bat. August Wilfer, Bürger und Bäckermeister.

(Gestorben.) Den 23. Juni. Friederike Johanne Katharine, Bat. Christoph Graf, pensionirter Gefangenwärter, alt 7 Wochen 5 Tage.

Den 23. Susanne Salome geb. Lichtensfels, Wittwe des Bürgers Christian Kiefers, gewesenen Bürgermeister in KleinKarlsruhe, alt 67 Jahr 25 Tage.

Den 23. Hr. Ernst Kauz, Großb. Munkloch, ein Ehemann, alt 58 Jahre.

Den 29. Katharine Wilhelmine Louise, Bat. Karl Eoh, Juwelier, alt 10 Tage.

Den 30. Hr. Friedrich August Wieland, Staatssecretair und Staatsrath, Secretair des hohen Ordens der Treue, Commendeur vom Jähringer Löwenorden, ein Ehemann, alt 55 Jahre 4 Monate.

Den 30. Jakob Ramsperger, gewesener Gymnasiumsdiener, ein Ehemann, alt 65 Jahre 21 Monat 6 Tage.

Den 1. Juli. Frau Louise Christiane geb. Wenger, Wittwe des verstorbenen Bürgers und Kaufmanns Emanuel Vogel, alt 48 Jahre 8 Monat und 23 Tage.

Den 3. Hr. Wilhelm Johann Kiefer, Großherzogl. Hofbedienter, ein Ehemann, alt 46 Jahr 9 Monat 21 Tage.

Den 3. Louise Katharine Friederike, Bat. Franz Lorenz, Schumachermeister, alt 10 Monate 25 Tage.

Den 6. Juli. Joseph Karl Johann, Bat. Karl Meier, Unterofficier bei der Garde du Corps, alt 8 Monat.

Den 8. Karl Ludwig Dänher, Bürger und Blechnermeister, ein Ehemann, alt 37 Jahr 1 Monat 11 Tag.

Den 8. Ein Knäblein, Bat. August Wilfer, Bürger und Bäckermeister, alt 5 Stunden.

Den 10. Magdalene geb. Stern, Ehefrau des Gar-
tenknechts Philipp Schille, alt 46 Jahr 8 Monat 10 Tag.

Fremde vom 11. bis 14. July.

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

In der Post. Hr. Kreuzer, Geh. Hofrath mit Familie von Heidelberg. Hr. Bähr, Doctor daher. Hr. Artaria, Kaufmann von Mannheim. Hr. Kürst, Regierungsrath mit Familie von Speyer. Hr. Dr. Duttlingel, Professor und Deputirter von Freyburg. Hr. Wayer, Kaufmann von Lyon. Hr. Graf v. Kaiser, mit Familie aus Lyon. Hr. Karsch mit Gattin von Kaiserslautern. Hr. Merian, Kaufmann mit Gattin von Basel. Hr. Pretig, Kaufmann aus Lyon.

Im Kreuz. Hr. Doms, Kaufmann mit Familie von Frankfurt. Hr. Graf v. Seiboldsdorf, Obrist mit Gattin von München. Hr. v. Gültlingen, K. Wärb. Hauptmann von Stuttgart. Hr. Müstin, Professor von Mannheim. Hr. Baron v. Haane, Student von Heidelberg. Hr. Baron v. Reichenbach von da. Hr. Stöpfer, Dr. Juris mit Familie von Frankfurt. Hr. Baron v. Kniesedt von Stuttgart. Hr. Sponzel, Kaufmann von Elberfeld. Hr. Don D'ivia Mayer, Partikulier in Porto in Portugal. Hr. Don Riva de Castro, Partikulier aus Brasilien. Hr. Maison, Kaufmann aus Lyon.

Im Darmstädter Hof. Hr. Altgeld, Kaufm. von Grefeld. Hr. Braun, Kaufmann von Keutzingen. Mad. Goldschmidt mit Schwester von Mainz. Hr. Paul, Student von Heidelberg. Hr. Si.berg, Kaufmann aus Gallizien. Freyfrau v. Adterpflicht, mit Familie von Frankfurt. Hr. Kauf, Kaufmann von Augsburg. Hr. Joni, Theol. Cand. von Augsburg. Hr. v. Parrot, K. Wärb. Hofkammerdirector von Stuttgart. Herr Langton, Partikulier aus England. Hr. Peter, Lieutenant aus Holland. Hr. v. Simolin und Hr. v. der Horst, K. Preuß. Majors von Bonn. Hr. Richard, Kaufmann von Amsterdam. Hr. Acedekne, Edelmann mit Familie aus England.

Im Jähringerhof. Hr. Zachmann, Kaufm. von Offenburg. Hr. Thiez, Kaufmann von Heidelberg. Hr. Wauer, Rechtspraktikant von Gernsbach. Hr. Heringer, Hofactor von Harburg. Hr. Seibt, Kaufmann von Straßburg. Hr. Borsti, Kanquier mit Familie v. Amsterdam. Hr. Eisendöfel, TheilungsCommissaire von Hüssel.

Im Kaiser. Hr. Scherer, Dr. von Engen. Hr. Welter, Forstinspektor von Bärnau. Hr. Reinhard, Oberbürgermeister von Mannheim. Hr. Elles, Förster von Gandel. Hr. Kreutel, Bürgermeister von Achern. Hr. Jost, Kaufmann von Langenau.

Im schwarzen Bären. Hr. Graf von Dürkheim-Montmarling aus Anspach. Hr. Kautz, Kaufmann von München. Hr. Loisch, Kaufmann von da. Hr. Nießberg, Kaufmann von Frankfurt.

Im rothen Haus. Hr. Scheurer, Postsecretair von Mannheim. Mad. Basler von Stuttgart.

Im Waldhorn. Hr. Messanie, Baumeister von Mannheim. Hr. Mayer und Hr. Maurer, Studenten von Schaffhausen.

Im Anker. Hr. Leig, Archivaßessor von Mannheim. Im goldenen Adler. Hr. Kochinger, Kaufmann von Sulzfeld.

Im Hirsch. Hr. Streb, K. Wärb. Lieutenant von Mannheim. Hr. Schott, Hoftapezier von da.

Im Ritter. Hr. Statsmann, Oberchirurg von Schwellingen. Hr. Castorff, Kameratpraktikant von Bretten.

In der Sonne. Hr. von Möszer, Partikulier aus der Schweiz. Hr. Bamberger, Kaufm. v. Darmstadt.

In Privathäusern. Hr. Niemann, K. hannövrischer ArtillerieCapitän mit Gattin aus Hannover. Hr. Moll, Fabrikant von Mannheim. Dlle. Klein von Gernsbach. Hr. v. Teuffel von Mannheim. Fraulein Frey von Freyburg. Hr. Dr. Dauth von Worms. Dlle. Stein von Mannheim. Hr. und Mad. Ringer von Dieuze bei Nancy. Frau Hauptzoller Wohnlich von Pforzheim.